BEWEGT STUDIEREN

Ausschreibung Verbundprojekte Initiative: Bewegt studieren!

Bundesweite Förderung von Projekten zur Bewegungs- und Gesundheitsförderung an Hochschulen

Neben der Einzelprojektförderung gibt es auch die Möglichkeit, ein Verbundprojekt einzureichen. Motivation der Verbundprojekte ist die Zusammenarbeit und Vernetzung zwischen mehreren Hochschulen zur Unterstützung des Erfahrungs-, Wissens- und Informationsaustausch auf regionaler und überregionaler hochschulübergreifender Ebene.

Phase	Zeitraum	Details
Bewerbungszeitraum	01. Juni 2025 – 12. Sept 2025	Projektskizzen müssen bis zum 12. September 2025 als PDF per Mail an gesundheit@adh.de eingereicht werden.
Digitale Infoveranstaltung	02. Juli 2025 & 20. August 2025	Zwei digitale Infoveranstaltung (optional) mit der Möglichkeit für interessierte Hochschulen an adh und TK, Fragen zum Projektantrag abzusprechen.
Bewertungszeitraum	15. Sept 2025 – 28. Nov 2025	Steuergremium prüft die Bewerbungen und entscheidet über Förderung.
Rückmeldung	Bis 12. Dez 2025	Schriftliche Benachrichtigung per Mail über Auswahlverfahren und Förderbescheid.
Auftaktveranstaltung	Mitte März 2026	Einführung und Vernetzung der Projekthochschulen im Rahmen einer Präsenzveranstaltung.
Projektumsetzung	1. April 2026 – 31. März 2028	In diesem Zeitraum erfolgt die Umsetzung der Projekte an den Hochschulen.
Zwischenbilanztagung	Sept 2027	Austauschmöglichkeit und Vernetzung zu aktuellen Entwicklungen & Meilensteine im Rahmen einer Präsenzveranstaltung.
Projektabschluss/ Evaluation	1. Juni 2028	Bis 1. Juni sollen die Projekte final evaluiert, nachbereitet und die Dokumentation abgeschlossen und dem adh zugesendet sein.
Abschlussveranstaltung	Sept 2028	Rückblick, Evaluation und Ausblick im Rahmen einer Präsenzveranstaltung.

Eine Initiative von:

adh. ALLGEMEINER DEUTSCHER HOCHSCHULSPORT-VERBAND

TK Die Techniker

Ziel der Verbundprojekt-Förderung

Die Verbundprojekt-Förderung unterstützt die Zusammenarbeit zwischen mehreren Hochschulen und den Wissensaustausch auf regionaler und überregionaler Ebene. Das jeweilige Verbundprojekt soll insbesondere das Schwerpunktthema Kulturentwicklung und Sensibilisierung auf dem Weg der Verstetigung in den Blick nehmen, um die Etablierung einer gesundheitsförderlichen Hochschulkultur voranzutreiben und nachhaltig zu sichern. Darüber hinaus können auch andere thematische Schwerpunkte im Verbundprojekt bearbeitet werden.

Schwerpunktthemen für eine Förderung

Bei Verbundprojekten soll der inhaltliche Fokus auf folgenden Themen liegen:

1. **Kulturentwicklung und Sensibilisierung auf dem Weg der Verstetigung:** Strukturelle Verankerung eines Gesundheitsmanagements an Hochschulen und Etablierung einer gesundheitsförderlichen Hochschulkultur
2. **Gesunde und bewegte Lehre:** Entwicklung und Implementierung von gesundheitsförderlichen Lehrinhalten an der Hochschule zur Kompetenzerweiterung und Schlüsselqualifikation von Studierenden
3. **Gesundheitskommunikation:** Stärkung der Sichtbarkeit und Akzeptanz von Gesundheitsförderung durch gezielte Kommunikationsmaßnahmen und Netzwerkbildung, um die Bedeutung eines gesundheitsförderlichen Umfelds an der Hochschule nachhaltig zu verankern.

Darüber hinaus begrüßen wir die Verknüpfung der Schwerpunkte für Verbundprojekte mit den in der Ausschreibung für Einzelprojekte aufgeführten Schwerpunkten:

4. **Mentale Gesundheit:** Förderung von Programmen zur Unterstützung der mentalen Gesundheit von Studierenden und Mitarbeitenden durch körperliche Aktivität.
5. **Klima und Gesundheit:** Initiativen zur Verbindung von Klimaschutz und Gesundheitsförderung, z.B. durch umweltfreundliche Bewegungsangebote.
6. **Gesunde und bewegte Lehre:** Entwicklung und Implementierung von gesundheitsförderlichen Lehrinhalten an der Hochschule zur Kompetenzerweiterung und Schlüsselqualifikation von Studierenden.

Gerne können mehrere Schwerpunkte miteinander verknüpft werden, um Synergien zu schaffen. Unabhängig von der Schwerpunktwahl muss dabei stets die Förderung von Bewegung integraler Bestandteil des Projekts sein.

Wer kann ein Projekt einreichen?

Die Ausschreibung richtet sich vor allem an interessierte adh-Mitgliedshochschulen, die bereits Erfahrung mit partizipatorischen Konzepten des Gesundheitsmanagements haben und beispielsweise innerhalb der Initiative „Bewegt studieren - Studieren bewegt!" gefördert wurden. Wir begrüßen gleichzeitig den Zusammenschluss erfahrener Hochschulen mit Hochschulen, die noch keine oder wenig Erfahrung im Bereich der Gesundheitsförderung und im Rahmen der bisherigen Initiative gesammelt haben.

Die Projekte müssen nicht zwingend vom Hochschulsport selbst eingereicht werden, sondern können ebenso federführend aus anderen Organisationen der Hochschulen kommen. Voraussetzung ist, dass der Hochschulsport in der Umsetzung involviert ist und – ebenso wie die jeweils Verantwortlichen von TK und adh – fester Bestandteil des Projektkernteams ist.

Es werden bis zu **sechs Verbundprojekte** mit **bis zu 55.0000 EUR pro Projekt** im Rahmen der neuen Initiative gefördert.

Bitte beachten: Im Verbund wird eine Hochschule bestimmt, welche als federführende Hochschule die volle Fördersumme in Höhe von max. 55.000 EUR erhält, und diese für das Projekt verwaltet. Beteiligte Hochschulen in einem Verbund bestätigen ihre Teilnahme und die federführende Funktion der benannten Hochschule mit ihrer Unterschrift auf dem Projektantrag. Die unterzeichnenden Hochschulen erklären ihre Bereitschaft, eine Person bzw. eine Stellvertretung zu benennen, die regelmäßig im Projektkernteam am Verbundprojekt teilnimmt, sich einbringt und zu allen Projektbausteinen Zugang erhält

Projektantrag

Beschreiben Sie Ihr Vorhaben innerhalb Ihres Projektes mit Hilfe folgender Unterlagen:

- Vorlage Leitfragen für Verbundprojektantrag
- Förderkriterien Verbundprojekte
- Orientierungshilfe – 10 Gütekriterien für die Durchführung

Die Steuerungsgruppe entscheidet bis zum 12. Dezember, welche Projekte auf Basis der im Kriterienkatalog definierten Anforderungen ausgewählt werden. Verbundprojekte mit einer Zusage erhalten eine finanzielle Unterstützung, deren Umfang sich aus dem eingereichten Finanzplan sowie auf Grundlage der Förderkriterien ergibt. Während der gesamten Projektlaufzeit stehen die TK-Gesundheitsexpertinnen und Experten beratend zur Seite. Zusätzlich profitieren die beteiligten Hochschulen von begleitenden Fachveranstaltungen, die den Austausch und die Vernetzung mit weiteren Akteurinnen und Akteuren der Initiative ermöglichen.

Einreichungsfrist:

Die Anträge sind bis einschließlich 12. September 2025 als PDF-Datei per E-Mail an gesundheit@adh.de einzureichen. Im Betreff der E-Mail bitte folgende Formulierung verwenden:
Bewerbung Bewegt studieren! *Hochschule XY* | Verbundprojekt

Dokumentation:

Hochschulen, die sich für eine Förderung bewerben, verpflichten sich mit Antragsstellung folgende Dokumentationsanforderungen zur transparenten Darstellung des Projektverlaufs, Verbreitung von Best-Practice sowie zur Erreichung der Förderziele vorzulegen:

Dokumentation/Ergebnis	**Deadline/Zeitraum**
Ergebnisprotokolle der Projektkernteamsitzungen: wichtige Beschlüsse, Verantwortlichkeiten und zentrale Daten der Projektumsetzung	Regelmäßig nach Projektkernteamsitzungen
Bilder von Treffen und Veranstaltungen im Rahmen des Projekts für Veröffentlichungen im adh Magazin/ Newsletter/ DUZ Abschlussbroschüre	04/2026 – 06/2028
Videoproduktion und Mitschnitte über gesamte Laufzeit des Projektes zur Erstellung eines Abschlussvideos (siehe Anforderungen Videoerstellung)	04/2026 – 06/2028
Zwischenbericht, Poster und/oder Kurzpräsentation (PPT)	09/2027
Evaluationsbögen und Tools zur Auswertung gesetzter Ziele	1. Juni 2028
Abschlussbericht und Aufbereitung der Materialien für DUZ Publikation	1. Juni 2028
Einreichung Endabrechnung	1. Juni 2028
Poster und/oder Kurzpräsentation (PPT) für Abschlussveranstaltung	bis 09/2028

Kontakt für Rückfragen:

Allgemeiner Deutscher Hochschulsportverband e.V.
Team Gesundheit
Mail: gesundheit@adh.de
Telefon: +49-6071-2086-24

Die TK-Gesundheitsexpertinnen und Experten aus den jeweiligen Marktregionen stehen vorab und während der Bewerbungsphase für die Beratung zum Projekt und Fragen zum Projektantrag zur Verfügung. Sie stehen noch nicht in Kontakt mit einer Gesundheitsexpertin oder einem Gesundheitsexperten der TK? Schreiben Sie uns gerne unter gesundheit@adh.de, wir stellen den Kontakt für Sie her.

Wir freuen uns auf innovative und kreative Projektideen, die einen nachhaltigen Beitrag zur Gesundheitsförderung an Hochschulen leisten!